

Afghanistan: 18 Tote bei Gefechten

Kandahar. Bei Kämpfen in verschiedenen afghanischen Provinzen sind seit Sonntag mindestens vier Polizisten und dreizehn Aufständische getötet worden. Aufständische hätten am Montag morgen einen Polizeiposten an der Verbindungsstraße von Kandahar nach Spin Boldak an der pakistanischen Grenze angegriffen, teilte ein Polizeisprecher mit. Bei dem anschließenden Feuergefecht seien drei Polizisten getötet und zwei weitere verletzt worden.

Flugzeuge der NATO-geführten Internationalen Afghanistan-Truppe (ISAF) hatten den Angaben zufolge am Vortag eine mutmaßliche Taliban-Stellung in Sabul im Süden des Landes bombardiert. Dabei wurden sieben Menschen getötet. Sechs Aufständische kamen bei einer ISAF-Operation im Bezirk Sari ums Leben.

Opiumbauern und Polizisten lieferten sich am Montag in mehreren Bezirken der Provinz Nangarhar Gefechte. Dabei kam ein Bauer ums Leben, sechs Bauern und sieben Polizisten wurden verletzt. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/84211.afghanistan-18-tote-bei-gefechten.html>